



Beschwerdeverfahren

NXP nimmt seine Verantwortung zur Vermeidung und Minimierung von Risiken für Menschen oder die Umwelt sowie zur Beendigung von Verstößen gegen Menschenrechte und die Umwelt ernst. Deshalb wird NXP alle Anforderungen des Lieferkettensorgfaltspflichtengesetzes (LkSG) umsetzen.

Ein wichtiger Teil dieser Anforderungen ist ein effektives Beschwerdeverfahren, in dem Personen Informationen über potenzielle Risiken oder Verstöße im Zusammenhang mit Menschenrechten und Umweltrisiken an NXP weitergeben können.

Das Verfahren:

Jeder kann Beschwerden einreichen und Informationen bereitstellen, sowohl intern als auch extern. Alle Berichte werden vertraulich behandelt und die Kommunikation ist streng auf diejenigen beschränkt, die ein berechtigtes Interesse haben.

a. Einreichung von Beschwerden:

Beschwerden können entweder per E-Mail an code.compliance@nxp.com oder anonym über unsere von einem Drittanbieter verwaltete SpeakUp-Line eingereicht werden. Beide Kanäle gewährleisten Vertraulichkeit und den Schutz persönlicher Daten. Nach Einreichung einer Beschwerde erhalten Sie einen einzigartigen Code, der Ihnen Zugang zu einer sicheren Umgebung gibt, in der Sie direkt mit dem Ethikkomitee von NXP kommunizieren können. Daher ist es wichtig, den Zugang zu diesem Code nicht zu verlieren.

b. Gegenstand von Beschwerden:

Das Verfahren ermöglicht Beschwerden oder Informationen über Risiken oder Verstöße im Zusammenhang mit Menschenrechten oder der Umwelt, die sich aus den wirtschaftlichen Aktivitäten von NXP und seinen verbundenen Unternehmen oder denen eines Lieferanten ergeben. Dies kann Verstöße wie z. B. Kinderarbeit, ungleiche Behandlung bei der Beschäftigung oder die Zerstörung natürlicher Ressourcen aufgrund von Umweltverschmutzung umfassen.

c. Behandlung von Beschwerden:

Jeder, der eine Beschwerde einreicht oder Informationen bereitstellt, erhält innerhalb von sieben Tagen eine Eingangsbestätigung. Alle Berichte werden dem Ethikkomitee von NXP vorgelegt, das ein Untersuchungsteam mit der richtigen Expertise zur Untersuchung des Berichts zusammenstellen wird. Dieses Team wird eine Untersuchung in objektiver, unabhängiger Weise durchführen und über ausreichend Zeit und Ressourcen verfügen. Während dieser Untersuchung wird Kontakt zum Whistleblower aufgenommen, um ein besseres Verständnis der Fakten zu erlangen. Nach Abschluss der Untersuchung wird das Untersuchungsteam seine Ergebnisse dem Ethikkomitee mitteilen, das bei Bedarf gemeinsam mit dem Unternehmen Folgeaktionen einleiten wird. Personen, die eine



Beschwerde eingereicht haben, werden über das Untersuchungsergebnis im möglichen Umfang informiert.

d. Keine Repressalien

NXP hat eine strikte Politik des Verbots von Repressalien, um sicherzustellen, dass Personen, die in gutem Glauben Bedenken melden, vor jeglicher Form von Repressalien geschützt sind. Dies schließt den Schutz etwa vor Kündigung, Degradierung, schriftliche Verwarnung, Versetzung oder vorzeitige Vertragsbeendigung ein.